

# Corey Goode und David Wilcock: Portale &#8211; Durch die Zeit navigieren

## **Cosmic Disclosure Episode 13: – Zusammenfassung und Analyse**

Gefunden auf [sitsshow](#), übersetzt von Krovax. Hinweis: Anmerkungen und Ergänzungen durch Justin von sitsshow (stillness in the storm) sind *grün* hinterlegt.

*Corey und David diskutieren über ein paar der mysteriöseren Aspekte der Ufologie und Bewusstseinstechnologien. Nach Aussage von Davids anderen Insidern wurden spezielle Sitze aus extraterrestrischen Schiffen geborgen, die das Bewusstsein des darin Sitzenden derart erweitern, dass sie Portale erschaffen und einfach Objekte „aus der Luft“ manifestieren konnten. Goode sagt weiter, dass die Portale, die von diesem Gerät erzeugt werden, Raum und Zeit durchschreiten, was zu einem Zeitpunkt ein großes Problem für die geheimen Raumfahrtprogramme (ab hier nur noch kurz: SSP für engl. Secret Space Program) gewesen ist.*

*Die Aussagen die von Goode gemacht wurden weisen darauf hin, dass die Zeit viel dynamischer und formbarer ist, als uns glauben gemacht wird. Diese Daten unterstützen Dewey B Larsons Reziproke Systeme Theorie einer dreidimensionalen Zeit und das wir in unserem täglichen Erleben bereits durch diesen Zeit-Raum navigieren. Diese Episode baut auf vorhergehende Gespräche im Zusammenhand mit dem kosmischen Netz auf.*



DW = David Wilcock, CG = Corey Goode

### **Der geborgene Sitz aus einem extraterrestrischen Schiff:**

• DW – Hallo, willkommen bei Cosmic Disclosure, ich bin euer Gastgeber, David Wilcock. Wir führen tiefgehende Diskussionen mit einem SSP-Insider namens Corey Goode. Über dieses Thema wird viel gelacht, viele Leute im Internet machen das Thema lächerlich, aber wenn ihr unsere Show gesehen habt, denke ich, dass euch klar wird, dass wir es nicht mit jemanden zu tun haben, den man einfach abtun kann. Zugegeben, wir haben noch nicht alle Dokumente, nicht den Grad an Beweisen, den die Leute wollen. Aber wenn ihr mit so vielen SSP Insidern gesprochen habt, wie ich das getan habe, die eine kosmische Geheimhaltungsstufe und darüber innehalten, ganze 35 Stufen über der „Need to know“ Stufe des US Präsidenten, (würdet ihr das anders sehen; *ergänzt durch Krovax*). Diese Insider sind als Whistleblower vorgetreten und haben Dinge mit mir geteilt, die sich untereinander ergänzen. Es ist unwahrscheinlicher, dass sich all diese Leute aus einem zentralen Lügen-Pool bedienen, als dass sie alle etwas beschreiben, das wirklich wahr ist. In dieser Episode werden wir über das Thema Zeit diskutieren und dass unsere Physik auf Basis dessen, dem wir begegnet sind,

verändert werden muss. Ohne weitere Ansagen, Corey, Danke dass du heute wieder hier bei uns bist. [*bevor ihr weiterlest, solltet ihr euch die vorliegende Episode anschauen, da die folgende Diskussion darauf basiert: <https://transinformation.net/portale-im-kosmischen-netz/>*]

• CG – Danke.

• DW – Lass uns gleich mit den harten Insider-Daten anfangen. Eine Aussage, die die Leute am meisten an den Insideraussagen fasziniert hat, die ich gesammelt und online gestellt habe, stammt von einem Insider mit dem Namen Daniel. Er gab an im Montauk-Projekt gearbeitet zu haben, aber er nannte es Phoenix III. Er sagte, dass unser militärisch-industrieller Komplex einen Sitz aus einer abgestürzten extraterrestrischen Scheibe requiriert hat und dass der Sitz selbst als eine Bewusstseinschnittstelle agierte. Jemand konnte sich in den Sitz setzen, seinen Kopf zurücklehnen und daraufhin wurden 22 Grundwellenformen [*auf einem Monitor*] angezeigt, als Repräsentation des Energiefeldes der Person, die im Sitz sitzt. Diese Personen würden dann in einen „Ruhepunkt“ gehen, einer Stille in ihrem Geist, um daraufhin den Sitz zu „eichen“, was bedeutete, dass sie diese 22 Sinuswellen dazu brachten, aufzuhören herumspringen [*wahrscheinlich, indem das Bewusstsein der Person verändert wurde*], um dann jeden individuellen Ausschlag der Wellen zu bearbeiten und so eine flache Linie zu erzeugen. Zu diesem Zeitpunkt – gemäß Daniels eigenen Erfahrungen in diesem Sitz – konnten eine Menge merkwürdiger Dinge passieren und taten dies oft auch. Als Beispiel, wenn du an ein bestimmtes Objekt dachtest, würde die Energie, die der Sitz sammeln konnte – die er aus großen Transformatoren zog, die mit ganz bestimmten Frequenz betrieben wurden – dir erlauben, das vorgestellte Objekt im Raum zu manifestieren. Er sagte auch, dass wenn du an einen spezifischen Ort dachtest, dass eine schimmernde Sphäre erschien, durch die du diesen Ort sehen und auch Leute dorthin hindurchschicken konntest, die dann tatsächlich dort erschienen; wie ein Portal. Er sagte, dass dies die Standardsitze in den UFO-Klasse Schiffen waren, in die ein Pilot sich setzen und den Zielort vorstellen würde, um dann mit dem Schiff zu diesem Ort zu reisen. Also, bevor wir jetzt mit den anderen Dingen fortfahren, deckt sich das mit den Dingen, die du gehört hast?

• CG – Ja.

• DW – Kannst du uns ein paar mehr Details geben?

• CG – Das mit dem Bewusstseinsinterface der Sitze kann ich sogar sehr bestätigen. Es gab Sitze, in die wir im MILAB Projekt gesetzt wurden, als ich ein Kind war, in dem die intuitiven Empathen trainiert wurden – du erwähntest die 22 Wellen – sie versuchten uns auf eine negative Art und Weise in verschiedene Bewusstseinsstufen zu bekommen. Wir wurden darauf trainiert, auf Kommando, in einen der anderen Bewusstseinszustände zu wechseln, die auch messbar waren. [*Corey hat mehrmals das MILAB Training in den SSP beschrieben. MILAB steht für military abduction (dt. militärische Entführung), in diesem Fall von Kindern oder Leuten, die einen potentiellen Wert als Agenten für diese Programme hatten; in vielen Fällen, da sie vorher schon von Extraterrestrischen kontaktiert worden sind. Eine Art von Agenten sind die intuitiven Empathen, Individuen die schon sehr jung in verschiedenen Techniken unterrichtet wurden, die ihre intuitiven Informations-Erlangungsmethoden erweitert haben. Es gibt noch viele weitere Trainingsprogramme für PSI-Fähigkeiten, inklusive der Verwendung von virtuellen Realitätssystemen, die CG und DW in <http://sitsshow.blogspot.de/2015/09/summary-and-analysis-of-cosmic.html> diskutiert haben.*]

• DW – Inwiefern ist das negativ?

• CG – Negative Bestärkung [*ein Begriff, der sich auf harsche Trainingstechniken bezieht, bei denen ein Subjekt, das nicht das gewünschte Verhalten zeigt, bestraft wird.*]

- DW – Du meinst sowas in der Art von Elektroschocks?
- CG – Hmm, ja. Sie haben uns in diese Sitze aus den ET Schiffen gesteckt und sie wollten herausfinden, wer von uns in der Lage war, bestimmte Wellen am besten zu verändern. Wir haben keine Dinge im Raum erschaffen oder uns andere Orte zeigen lassen, wie du das beschrieben hast, aber wir haben diese Geräte benutzt, diese Sitze aus einem ET Schiff, um herauszufinden, wer von uns in der Lage war, auf Kommando eine bestimmte Welle zu verändern.
  
- DW – Daniel hat auch Training für ein Psi-Corps, wie sie es nannten, erhalten, ein Corps des Militärs, welches auf PSI basierte. Eins der Dinge, von dem sie wollten, dass er sie tut war, in seine innere „Ruhezone“ zu gehen. Hast du diesen Begriff auch schon einmal gehört?
- CG – Ja.
  
- DW – Wie hast du das Ruhezonentraining verstanden? Sollte es durchgeführt werden? War das das Ziel?
- CG – Wenn du einen tiefen Thetawellenzustand des Bewusstseins erreichst [*wenn man das standardisierte medizinische System zur Festlegung des Bewusstseinszustandes verwendet, die auf Gehirnaktivität basiert*]. Wenn du dir deines Körpers und deiner Umgebung am wenigsten bewusst bist und dich in einem höheren Bewusstseinszustand befindest. Keine Gedanken erfüllen deinen Geist, du denkst nicht: „Mir ist kalt, was esse ich später, meine Nase juckt, es ist kalt im Zimmer“ – Ich meine, du hast keinerlei Gedanken. Und die Leute behaupten, es sei unmöglich keine Gedanken zu haben. Dich dazu zu trainieren bewusst zu sein, aber nicht zu denken, ist was sie von dir wollten. [*Ich finde das interessant, weil der Theta-Zustand der Meditations- oder Imaginationszustand des Bewusstseins ist, bei dem unsere Aufmerksamkeit nicht auf einen bestimmten Punkt konzentriert, sondern diffus ist. Ein Beispiel: wenn wir ein Bild malen, springt unser Bewusstsein zwischen der inneren Welt des vorgestellten Bildes und der äußeren Welt, in der wir das Bild mittel Stift und Papier umsetzen, hin und her. Hier sind wir uns vielleicht anderer Dinge um uns herum ein wenig bewusst – wie z.B. Vogelgesang oder Musik, aber dennoch sind wir auf die Tätigkeit des Malens konzentriert. Aber in einem Theta-Zustand ist es, als wenn unsere Aufmerksamkeit auf alle Datenquellen verteilt ist, so dass wir nicht auf eine Sache konzentriert sind, sondern die Information nur durch uns hindurchfließt. Hier sind Channelings, Remote Viewing, Vorahnung und Intuition am klarsten. Die Wissenschaft hierfür hat etwas mit Entrainment und dem Verhältnis zwischen elektromagnetischen Feldern, die vom Geist und Körper produziert werden, zu tun. Die Form, die diese Felder erzeugen, zeigt an, ist aber nicht die Ursache davon, ob unser Bewusstsein in einem Zustand ist, die Daten zu empfangen oder zu senden. Während wir zum Beispiel schlafen, geht unser Bewusstsein in den „Empfangsmodus“, bei dem sich der aktive Anteil tief im Geist befindet, und in einigen Gedankenschulen, reist es astral in der Raum-Zeit. Wenn wir aber sehr fokussiert auf eine Aufgabe sind, empfangen und senden (kokreieren) wir mit der Welt um uns herum und produzieren einen Gehirnwellenzustand, der weniger verwoben und stärker fokussiert ist. Der Theta-Zustand ist die Geometrie der Einheit und Verwobenheit (penta-dodeca), sehr nah am Schlafzustand, akzeptiert, dass der bewusste Geist sich „zwischen“ den Welten befindet, was bedeutet, dass er in der Lage ist, innere Datenströme intuitiv und externe über die Körpersinne wahrzunehmen. Je besser der Geist dazu in der Lage ist, willentlich in diesem Zustand versetzt zu werden, desto einfacher kann er Zugriff auf die PSI-Fähigkeiten erhalten, die eine Schnittstelle zwischen innerer Welt von Raum-Zeit (drei Dimensionen von Zeit und eine von Raum) und der äußeren Welt von Raum-Zeit (eine Dimension von Zeit und drei Dimensionen von Raum) darstellen; mehr dazu später.]*

Mehr dazu: [Magic and Ritual Decoded | The Science of Ritual Magic in Theory and Practice](#)

- DW – Um an meine ursprüngliche Frage noch einmal anzuknüpfen, bist du über Informationen gestolpert die nahelegen würden, dass der Sitz mit einem Schiff zusammen eine Schnittstellenmöglichkeit besitzt, um Kraft des Willens ein Portal zu einem anderen Raum oder Zeit zu öffnen?
- CG – Ja. Später habe ich herausgefunden, dass es so ist, wie diese Schiffe funktionieren und dass sie ausschließlich durch Bewusstsein angetrieben werden. Die meisten der Pilotenwesen in diesen Schiffen tragen ein Kopfband oder saßen mit ihren Händen auf einem Paneel und – genauso wie diese Wesen höherer Dichte an einen Ort denken und genau dorthin dann reisen würden – das Schiff verlässt die Phase des Ursprungsorts und betritt die Phase des vom Piloten imaginierten Zielorts. *[CG sagte in der Vergangenheit, dass die Sphärenwesen Lebensformen einer hohen Dichte seien, die die Notwendigkeit eines physischen Körpers transzendiert haben. Sie können einen Körper für Interaktionen mit Wesen niedriger Dichte durch einen einfachen Willens- oder Gedankenakt materialisieren und „reisen“ auf diese Art und Weise überall durch Raum und Zeit.]*
- DW – Würde diese Form der Reise irgendwie automatisch durch das Kosmische Gitter, dass du beschrieben hast, „springen“?
- CG – Nein. Wir haben darüber gesprochen, wie alles Schwingung ist, alles hat eine Schwingungssignatur, jedes Sonnensystem, jeder Planet, jeder Ort auf dem Planeten, hat eine Signatur. Wenn du bewusst an einen Ort und seine Signatur denkst, kannst du deine gesamte Schwingungssignatur verändern, deinen Körper, um der Schwingungssignatur dieses Ortes zu gleichen. Da das gesamte Universum holographisch ist, wechselst du die Phase zum Zielort den du imaginiert.
- DW – In Carlos Castanedas Büchern, Don Juan, der ursprüngliche Schamane, gab es scheinbar einen realen Typ namens Cachora und er lebt immer noch – Cachora sagte, und das scheint real zu sein, das einige Schamanen gelernt haben sich zu teleportieren. Die Art und Weise, wie sie das tun, ist, dass wenn du eine Art außerkörperlicher oder Astralreisen-Erfahrung hast und dann einen bestimmten Ort stark genug verfestigst, indem du ihn völlig stabil hältst, so dass er sich nicht verschiebt oder wandert – sobald du diesen neuen Ort bewusstseinstechnisch festhalten kannst, kannst du tatsächlich dorthin springen. Also, funktioniert es derart?
- CG – Ja, einige Wesen reisen sogar genau so. Wir nennen das Astrale Projektion. Sie senden ihr Bewusstsein an einen Ort, sehen dort ihre Umwelt, betreiben Aufklärung (sammeln Informationen) von den Ort an den sie vorhaben zu gehen. Sie wägen die Schwingung an diesem Ort ab und übermitteln diese dann zurück an ihren bewussten Körper, der daraufhin seine Schwingung verändert, die Phase des Ortes an dem er sich befindet verlässt und dort, wo sich sein Bewusstsein jetzt befindet wieder eintritt, dem remote gewiewten Ort. *[Ich habe eine detaillierte Erklärung wie dieser Prozesses funktionieren kann im folgenden Artikel verlinkt.]*

Mehr dazu: [Portale im kosmischen Netz | Corey Goode and David Wilcock](#)

Mehr dazu: [A Brief Explanation of Psi Abilities | Jedi-Like Psychic Training in Secret Space Programs](#)

- DW – Ist der Sitz im Schiff eine technische Unterstützung, die die natürliche Fähigkeit zu teleportieren verstärkt?

- CG – Ja. Einige dieser ETs haben einen Weg gefunden zu mogeln, um etwas zu tun, dass einige der aufgestiegenen Wesen oder höhere Dichte Wesen tun um zu reisen.
- DW – Der Sitz erweitert also ihre eigene angeborene Fähigkeit?
- CG – Richtig. Bewusstsein.

## Zeitreisen und der Bewusstseins-Sitz:

- DW – Ich will auf den Kern der Sache kommen, warum ich dieses Thema angesprochen habe, nämlich der Zeitdiskussion. Daniel hatte direkte Kenntnis von Menschen im Phoenix III Programm. Einer der Typen war mehr als nur ein wenig verrückt und Daniel sagte, sie haben herausgefunden, dass die Portale, die sie erschufen, für mehr gut waren als nur für räumliches Reisen. Zuerst dachten sie, man können nur räumlich reisen, dann entdeckten sie aber, dass sie auch an verschiedene Orte in der Zeit gehen konnten, nur indem sie daran dachten, wohin sie gehen wollten. Also entschied sich dieser verrückte Typ, dass er seinen Vater töten wolle, da sie ja nun in die Vergangenheit reisen konnten. Hast du schon von dieser Geschichte gehört?
- CG – Ich habe schon von diesem Paradoxon gehört, ja.
- DW – OK. Anstelle davon, dass ich es erzähle, warum erzählst du nicht, was passieren wird – oder was einige der historischen Fälle sind, in denen Leute so etwas ausprobiert haben und was als Resultat davon passiert ist.
- CG – Nach dem, was ich auf den smart glass pads [*dabei handelt es sich um 3D holographische Versionen von so etwas wie einem iPad, mit einer darauf installierten Wissensbibliothek, die dem SSP Personal ausgehändigt wurde. Während CGs Dienstzeit, verbrachte er viele Stunden damit diese Informationen durchzuarbeiten.*] gesehen habe, ist ein Grund dafür, warum sie Puffer auf diese Zeittechnologie gelegt haben [*die in einigen Schiffen als Antrieb genutzt wird*], dass einige dieser Zeitreisenexperimente extrem außer Kontrolle geraten sind. Leute reisten in der Zeit zurück und entschieden sich, dass wenn sie irgendwen in ihrer Vergangenheit töteten, dass es ihre eigene Zeitlinie positiv beeinflussen würde. Diese Leute kam daraufhin zurück in die alternative Zeitlinie, die sie erschaffen hatten, was zu Schismen und geteilten Zeitlinien führte. Sie schickten daraufhin Leute zurück die Störungen zu beheben, was zu noch mehr Problemen und Zeitlinienspaltungen führte. Es gab alle möglichen Fragmentierungen und es artete immer mehr aus. Zu diesem Zeitpunkt fingen sie an, Schwingungen von sehr hohen ET Gruppen zu empfangen, die ihnen mitteilten, dass sie damit aufhören sollten. Es wurde außerdem erklärt, dass die Zeit eigentlich nur eine Illusion ist. Sie benutzten Bewusstsein als Schlüsselkomponente, um vom Sitz aus Dinge zu manifestieren, was auch etwas ist, das wir mit unserem Massenbewusstsein jeden Tag tun; unsere Realität zu manifestieren. Die Fähigkeit das Bewusstsein zu benutzen, um in der Zeit zurückzureisen, auf Basis des Wesenszustandes der Person. Die Polarität dieser Person, wie positiv oder negativ sie war, legte den Charakter der Zeitlinie fest – wie „positiv“ sie war. Dasselbe mit den Leuten, die in die Zukunft gereist sind. Wenn es sich dabei um eine negative Polarität Kabalengruppe handelte, so sahen sie riesige Kataklysmen – in einer Zukunft, in die sie gereist sind, hatte sich die Rotation der Erde auf ihrer Achse um 90° verändert, 90% des Lebens war vernichtet, all diese schrecklichen Dinge sind in dieser Zeitlinie passiert – dann kamen sie zurück und berichteten darüber. Wenn die Technologie fehlerfrei ist und wir viele Leute positiver und negativer Polarität haben, die diese Zeitreisen unternehmen, was sagt dir das über die Zeit? [*Was CG hier im Grunde suggeriert ist, dass die Person im Sitz, ihre Vorurteile, Glaubenssätze und moralischer Sinn („positiv oder negativ“) ein Portal zu einem Ort in der Zeit erzeugt haben, der ihrer Tendenz entsprach; eine Zeitlinie für ihre mögliche Zukunft. Der Ort und der Zeitpunkt*]

wären derselbe, aber wenn verschiedene Leute den Sitz bedient und Portale erschaffen haben, veränderten sich auch die Ereignisse und der Charakter der Zeitlinie, obwohl Ort und Zeitpunkt derselbe waren.

Dies legt nahe, dass alle möglichen Zeitlinien, basierend auf einem unendlichen Spektrum von möglichen Ereignissen, tatsächlich in irgendeiner Form existieren. Die konventionelle Physik fängt gerade erst damit an, Theorien für diese Idee zu entwickeln (das Multiversum), aber Dewey B Larson hat den Großteil seiner Karriere damit verbracht, das zu studieren, das er dreidimensionale Zeit nennt. Die Reziproke Systemtheorie ist ein Ergebnis jahrzehntelanger Forschung, die ein Model für das Universum ergeben hat, die auf zwei Regionen von physischer Bewegung basiert; Raum-Zeit und Zeit-Raum.

Mehr dazu: [Science of Life, The Universe and Everything? | Dewey B Larson' Reciprocal Systems Theory – Walking the Path of Truth in a World of Deception](#)

Raum-Zeit ist unsere normale alltägliche Erfahrung, in der es einer bestimmten Zeitmenge bedarf, um sich im physischen Raum zu bewegen; von einem Ende des Raum zum anderen zu laufen (drei Dimensionen), benötigt eine bestimmte Menge Zeit (eine Dimension). Zeit-Raum ist die Umkehr oder das „Spiegelbild“ der Raum-Zeit und daher gibt es drei Zeitdimensionen und nur eine Raumdimension. Es ist im Reich des Geistes, in dem wir auf den Zeit-Raum zugreifen, in dem wir die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft von einem festen Ort im Raum aus erforschen können. Als Beispiel: du kannst dich an eine Serie von Ereignissen in Form eines Tagtraums oder einer Einsicht erinnern, bei dem Tage von Erfahrung verarbeitet und zur Verfügung gestellt werden, ohne sie noch einmal durchleben zu müssen, derart dass man sie sich wie einen Film noch einmal ansehen müsste. Das bedeutet, dass sich das Bewusstsein außerhalb von uns auf die Raum-Zeit und in uns auf den Zeit-Raum fokussieren kann um Informationen aufzunehmen und zu verarbeiten, beide arbeiten gleichzeitig. Wenn wir träumen, liegen unsere Körper still und bewegungslos, während unser Bewusstsein eine Traumwelt aus Visionen und Landschaften erkundet, die uns wirklich beeinflussen, als wären wir tatsächlich dort. Dies ist ein Beispiel von Zeit-Raum Erforschung oder Bewegung, bei dem unser Bewusstsein metaphorisch mit dem physischen vertauscht wird; ein buchstäbliches Beispiel einer Zeitreise. Und wir können sogar sagen, dass diese Orte und Dinge, die wir uns im Geist vorstellen, sehr wahrscheinlich reale Orte sind, die auf einer Bewusstseinsstufe existieren.]

- DW – Das ist ein interessanter Punkt.
- CG – Die ETs kamen und sagten uns, dass wir damit aufhören sollten, die Zeitlinien-Schismen zu reparieren, denn genau wie der Raum, so ist auch die Zeit elastisch. Genau wie man ein Torsionsfeld haben kann, das den Raum „dreht“, nur damit er direkt wieder zurückspringt sobald das Feld verschwunden ist, so wird sich auch die Zeit wieder reparieren, wenn man mit ihr herumrückt. Die Wissenschaftler im SSP hatten es schwer, das zu akzeptieren. Sie glaubten nicht, dass die Zeit eine Illusion ist und das sie etwas wäre, was zurückspringen und sich selbst reparieren könne. Und auch damit, dass die Zeit ein großer Bestandteil des Bewusstseins sein solle, konnten sie sich nur schwer anfreunden.
- DW – Wenn wir in der Zeit unserer eigenen Geschichte zurückgehen, gibt es da die Legende der Feenringe. Dabei handelt es sich um Kreise, die wie Kornkreise aussehen, in die man hineingehen konnte um Elfen, Gnome, Leprechauns, Zwerge, Feen, usw. zu treffen. Eine dieser Legenden besagt, dass wenn du so einen Kreis betrittst, du ihn auf demselben Weg wieder verlassen musst, da du sonst in der Zeit reisen würdest. Was sind diese Feenringe und wie

hängen sie mit dem was wir diskutiert haben zusammen? Hast du schon irgendetwas davon gehört?

- CG – Ich habe noch nichts davon gehört, aber es klingt sehr ähnlich wie eines dieser Föderationstreffen, die in einer temporalen Anomalie oder Blase stattfinden. Genau wie du es beschreibst; du musst auf demselben Weg wieder gehen auf dem du eingetreten bist.
- DW – Oh, tatsächlich?
- CG – Diese Feenringe könnten eine Art außerirdischer temporaler Blase sein, die sie dort hatten, um etwas zu beobachten. Wenn eine Person hineingelaufen ist und in dieser Blase steckenblieb, konnten sie für hunderte von Jahren festhängen. Für sie wäre es aber nur wie ein paar Minuten. Eine Art von Rip Van Winkle Geschichte.

[Auszug aus Wikipedia](#): Der Anfang der Geschichte spielt in der englischen Kolonialzeit des heutigen amerikanischen Bundesstaats New York. In einem idyllischen Dorf niederländischer Siedler zwischen dem Hudson River und den „Kaatskill“-Bergen lebt der Bauer Rip Van Winkle ein beschauliches Leben und ist als einfacher und gutmütiger Mann bei Frauen, Kindern und Hunden gleichermaßen beliebt. Da er aber eine „unüberwindliche Abneigung gegen alle Arten von erklecklicher Arbeit“ hat, muss er häufig den Zorn seines missmutigen Weibes (nur „Dame Van Winkle“ genannt) erdulden und nutzt jede Gelegenheit, den Unannehmlichkeiten des Ehelebens und der Häuslichkeit zu entrinnen und in Begleitung seines Hundes durch die Wälder zu streifen, um zu angeln oder zu jagen. Auf einem dieser Streifzüge durch die Kaatskills vernimmt er, mitten im Wald, plötzlich seinen Namen und sieht eine menschliche Gestalt, gekleidet in altmodischer niederländischer Tracht und ein Fass Schnaps auf der Schulter tragend. Wortlos folgt er der Erscheinung durch eine Schlucht zu einer Senke, wo sich zu seinem großen Erstaunen eine ganze Gesellschaft ähnlich seltsamer Gestalten – die Szene erinnert Rip an ein altes flämisches Gemälde – zum Kegelspiel zusammengefunden hat. Kein Wort wird gewechselt, allein das Poltern der Kugeln stört die Stille. Wortlos wird Rip geheißen, den Spielern aus dem Fass auszuschenken, aus dem er schließlich selbst kostet, bevor er in einen tiefen Schlaf fällt.



[Die Rückkehr des Rip Van Winkle](#) Gemälde von John Quidor, 1849. National Gallery of Art, Washington D. C. Bild-Quelle: wikipedia

Als er aufwacht, ist die geisterhafte Gesellschaft verschwunden, ebenso sein Hund; statt seines Gewehrs findet Rip nur eine vermoderte Flinte, außerdem stellt er zu seiner Überraschung fest, dass sein Bart scheinbar über Nacht einen Fuß gewachsen ist. Als er in sein Dorf zurückkehrt, erkennt er es kaum wieder – überall sind neue Häuser entstanden, sein eigenes Haus ist verfallen und verlassen, und auch alle Bewohner (und Hunde) scheinen ihm unbekannt und begegnen ihm mit Misstrauen. Rips geliebtes Wirtshaus ist dem Union Hotel gewichen, und dort hängt zwar – so scheint es ihm – immer noch das vertraute Porträt des englischen Königs, doch ist es nun mit dem Schriftzug General Washington versehen. Davor eifert ein Redner über „Wahlen“, „Bürger“, den „Kongress“, die „Helden von '76“ und ähnliche, für Rip völlig unverständliche Dinge. Als er von der neugierigen Menge zur Rede gestellt wird, erklärt der in Bedrängnis geratene Rip, er sei ein „armer, ruhiger Mann, ein Einwohner des Dorfes und ein treuer Untertan des Königs, Gott segne ihn!“ und wird daraufhin beschuldigt, ein Verräter und Spion zu sein.

Erst als ihn eine alte Frau erkennt, löst sich das Rätsel: Rip hat nicht eine Nacht, sondern zwanzig Jahre geschlafen. In der Zwischenzeit ist seine Frau verstorben (die einzige tröstliche Nachricht für ihn), seine Kinder sind erwachsen geworden, und vor allem hat er die amerikanische Revolution und den Unabhängigkeitskrieg verschlafen. Der älteste Dorfbewohner erklärt, dass es sich bei den wunderhaften Gestalten, die Rip dereinst im Wald angetroffen habe, um niemand geringeres als Henry Hudson und seine holländische Mannschaft gehandelt haben müsse; alle zwanzig Jahre halte Hudson in den Bergen Einkehr, um den Fortschritt des nach ihm benannten Tals in Augenschein zu nehmen. Rip Van Winkle kommt indes im Haushalt seiner Tochter unter und verbringt, befreit vom „Joch der Ehe“, einen angenehmen Lebensabend. Seine Geschichte erzählt er allen Kindern und Reisenden so oft, bis sie schließlich landein, landaus bekannt ist, und obwohl, so der Erzähler, einige böse Stimmen behaupten, er sei nicht recht bei Verstand gewesen, so zweifelten doch mindestens die niederländischen Siedler nie an ihrer Wahrheit.

## **Zeit ist eine „Illusion“:**

- DW – Eins der Dinge die Henry Deacon mit mir geteilt hat, war, dass die Zeit tatsächlich schludrig ist. Die Zeit hat Schluckauf und macht Sprünge, aber irgendwie kleben wir diese Pannen mit unseren energetischen Körpern wieder zusammen. Wir haben einen psychologischen Puffer, der unsere Erfahrung kontinuierlich erscheinen lässt, aber es gibt Phasenbeziehungen mit unserem Sonnensystem und anderen Sternen, oder planetare Konjunktionen und solche Dinge – die Pannen erzeugen können – aber wir sind scheinbar noch nicht auf einer Stufe auf der wir erkennen können.
- CG – Das stimmt teilweise. Die Zeit ist in Wirklichkeit eine komplette Illusion für uns, die hier in der Denkweise und dem Bewusstsein der dritten Dichte feststecken und macht es uns so schwer sie zu verstehen. Aber die Zeit beschleunigt und verlangsamt sich ständig. Leute die da draußen darüber sprechen, wie zum Beispiel Nassim Haramein, haben großartige Informationen zu diesem Thema.
- DW – Nun, die Zuschauer von Gaiam TV können Nassims Video „Black Hole“ ansehen, dass von Gaiam TV produziert worden ist und es gibt auch Interviews. [*Nassim, wie auch Dan Winter, hat eine Vielfalt von Informationen die den Dingen, die in dieser Episode diskutiert werden, Glaubhaftigkeit verleiht. Für diejenigen die keine Gaiam TV Mitgliedschaft besitzen, das ganze 90 Minuten Video „Black Hole“ kann hier angesehen werden.*]
- CG – Das ist großartig. Das elektro-plasmatische Universum [*auch bekannt als das elektrische Universum*] und das Torsionsuniversum sind Modelle auf deren Basis die SSP arbeiten. All

diese anderen Wissenschaften, von denen die Leute hier unten glauben, dass sie wegweisend wären, werden allesamt aus dem Fenster geworfen werden müssen. Alle diese PHDs (Dokortitel) werden wieder zurück an die Schule müssen, sobald diese Informationen veröffentlicht werden. Die wahre Wissenschaft, die vor den Leuten versteckt wird, ist eine völlig neue Mathematik. Wir arbeiten mit einem sehr archaischen mathematisch-physikalischen Modell in den Mainstream Wissenschaften. Sobald wir verstanden haben, wie all diese Dinge funktionieren, werden wir auch verstehen warum sich die Zeit ständig beschleunigt und verlangsamt. Das hat mit den Torsionsfeldeffekten der Galaxien untereinander, dem Sonnensystem und innerhalb unserer Geister, wie wir diese wahrnehmen, zu tun. *[Dan Winter theoretisiert außerdem, dass die Wahrnehmung oder das Gefühl von Zeit auch als Fluss magnetischer Kapazität gemessen werden kann. In anderen Worten, während sich Körper im Raum bewegen, verändern sie additiv die elektromagnetischen Felder an jedem Observationspunkt und erschaffen dabei einen „Wind“ magnetischen Flusses, der die Wahrnehmung beeinflusst. Darum wurde in Episode 10 der „Gotteshelm“ besprochen, der ein Gefühl von Zeitverlängerung und Verzerrungseffekten auslösen kann, indem er einfach die elektromagnetischen Felder in Gehirn einer Person manipuliert. Das weist außerdem weiterhin darauf hin, dass das materielle Universum völlig mit dem metaphysischen Universum verwoben ist und das die „Illusion“ von Zeit, über die wir hier und anderswo sprechen, eine Diskussion über unseren Glauben von Zeit ist und nicht, dass sie nicht real wäre. Mit anderen Worten, eine singuläre Zeitlinie, die aus der Vergangenheit in die Zukunft fließt, ist eine Illusion unserer Wahrnehmung, während in der Realität alle möglichen Zeitlinien genauso „real“ sind, wie die, die wir gerade erfahren.]*

## **Bioanschlüsse für die Informationsübertragung:**

- DW – Ich habe da mal eine Frage. Wir haben über den Montauk-Sitz gesprochen und kürzlich hat Pete Peterson mir ein paar sehr faszinierende Informationen gegeben. Er sagte, dass sich auf unserem Rücken, auf dem Schulterblatt, eine Vertiefung befindet, in der sich alle Nerven unseren Körpers kreuzen. Das erscheint eine Art göttlich intelligenten Designs zu sein. Er sagte, dass diese Nervenpunkte auch „Anschlüsse“ genannt werden und viele verschiedene ETs Sitze haben, die über Noppen verfügen, gegen die man sich setzt und die genau auf diese Stellen am Rücken passen...
- CG – Ja, die haben wir auch benutzt, man kann eine Menge Information darüber herunterladen. *[Dabei erinnere ich mich an eine Idee, die in der Natural Law und unter dem Prinzip der Korrespondenz diskutiert wird, genannt Reflexionsvermögen. Im Grunde können wir vom Universum als eine große Serie von reflektierenden Oberflächen denken, die ständig Informationen über die Erschaffung physischer Strukturen oder Geometrien empfangen und absenden. Zum Beispiel könnte sich ein Künstler dafür entscheiden die Erfahrung von Glück in einem Bild wiederzugeben, was eine Reflexion ihrer einzigartigen Erfahrungen ist. Biologisch gesehen ist der Körper eine große Serie von reflektierenden Systemen, die Information von einer Form in eine andere übersetzen. Die Erfahrung von Hitze wird von der Haut über elektromagnetische Schwingungen übertragen, empfangen von Nervenzellen, die wiederum diese Daten in Form bioelektrischer Signale ans Gehirn senden und die dort wiederum in neurochemische Signale, empfangen von inneren Auge des Geistes als eine subjektive Erfahrung, übersetzt werden. Dementsprechend erschafft die Struktur des Körpers Reflexionspunkte, in der die Totalität der Nervendaten in der Form eines Knotens oder Übersetzungsnetzwerks organisiert ist; bekannt als Reflexologie. Ein letztes Beispiel, um diesen Punkt zu unterstreichen wären Emotionen, die vom Herzen in Form elektromagnetischer Wellen in denen der Körper badet ausgesendet werden, besonders die hormonerzeugenden Zentren*

*knapp unterhalb des Zwerchfells. Diese Wellen werden vom Nebennierensystem empfangen, die einen ganzen Satz von biochemischen Komponenten erzeugen, die die emotionalen Informationen an die Zellen des Körpers übermitteln. Aus diesem Grund erzeugen stressige Emotionen biochemische Umgebungen, die die Gesundheit und Verjüngung behindern. Wenn man all dies in Betrachtung zieht, können die SSP einen dieser Knotenpunkte dazu verwenden, Informationen direkt in unseren Geist zu transportieren, sobald die passende biologische Sprache entwickelt wurde. In der TV Serie Dollhouse entwickelte eine geheime Militärorganisation einen Weg, das Bewusstsein eines Individuums „aufzuzeichnen“ und dieses dann auf eine andere Person zu übertragen, der zuvor ihr Bewusstsein „entladen“ worden ist. In der Serie wurde das durch elektromagnetische Induktion und Injektionen erreicht, fast genauso wie CG es in Episode 10 beschrieben hat. Und im Film eXistenz wurde ein Spielsystem entwickelt, bei dem ein kybernetisches Gerät an einen „Anschluss“ angedockt wurde und dem Spieler so ermöglichte durch das Spiel mit derselben Interaktionsstufe wie der eines Traums zu navigieren. Die virtuelle Umgebung war so real, dass die Charaktere nicht in der Lage waren die Spielwelt von der realen zu unterscheiden.]*

- DW – Darum habe ich das angemerkt, denn du sagtest ja, dass die Wissenschaftler wieder zur Schule werden gehen müssen. Pete sagte, dass zum Beispiel ein Sichtsystem über diese Anschlüsse realisiert werden kann und eine Menge Kampfjets im Militär haben keine Fenster mehr, aber durch die Bioanschlüsse kann du sehen, wie mittels teleskopischer Sicht. Er sagte auch, dass du Informationen direkt in deinen Geist laden kannst. Hast du davon auch schon gehört?
- CG – Ich habe die Downloadfunktion dieses Systems benutzt.
- DW – Durch den Anschluss in deinen Schulterblättern?
- CG – Durch die Vertiefungen, ja. Das ist die Downloadfunktion des Geräts. Es gibt auch eine Menge Nervenenden in deinen Fingern und Händen, die verwendet werden können. Eine Menge von Geräten mit neuralen Schnittstellen [*die das Interplanetary Conglomerate auf der Marskolonie herstellt*] haben Kupfer- oder Edelstahlplatten die so geformt sind, dass die Hand sie umschließen kann. Oder es gibt auch Handschuhe mit kleinen Metallstreifen drin um sich bioelektrisch mit dem Schiff und anderen Geräten zu verbinden.
- DW – Hast du unabhängig davon selbst gehört, dass sich in diesen Anschlüssen in unseren Schulterblättern all unsere Nerven kreuzen, sich dort eine große Kreuzung in unserem Körper befindet?
- CG – Das wurde mir nicht gesagt. Als ich im MILAB Programm war, saßen wir in ungemütlichen Sitzen mit Noppen die uns in den Rücken drückten. Wir konnten ein elektrisches Gefühl ausgehend von diesen Noppen erspüren, dass Informationen in uns laden würde, so als wenn es uns unterrichten würde.
- DW – Dies ist ein Beispiel davon wie hier etwas authentisch passiert, wir haben noch nie vorher hierüber geredet und du bist selbst auf eine sehr obskure, spezifische Detail gestoßen.
- CG – Sie sagten damals, dass eines Tages jeder so lernen würde.
- DW – Nun, wir werden noch eine Menge über Zeit reden. Es gibt noch eine Menge Dinge, die ich Corey fragen will. Das ist ein großes Thema. Zeitreisen, Zeitsprünge sind etwas, dass die Leute sehr fasziniert. Und wir werden uns einem Thema widmen, dass er mir gegenüber bereits erwähnt hat – die eigenartige parallele Erde. All das wird Bestandteil der nächsten Episode von Cosmic Disclosure sein.

